



Gemeinsam für gute Arbeit

Missbrauch von Werkverträgen und Leiharbeit endlich stoppen!

Wir fordern von Daimler den Grundsatz „selber machen“ statt „fremd vergeben“ umzusetzen!

Wirtschaftlicher Erfolg wird nur dann von Dauer sein, wenn er auf sicheren Jobs mit fairen Löhnen und guten Arbeitsbedingungen aufbaut. Für alle, die auf dem Werksgelände arbeiten.

Logistik, Qualitätssicherung, Gastronomie und Instandsetzung gehören zu uns!

Wir lassen uns nicht spalten, sondern halten zusammen. Wir brauchen zum erfolgreichen Bauen und Entwickeln von Motoren, Getrieben und Achsen eine eigene Logistik und Qualitätssicherung, eine gute Versorgung durch eigene Kantinen und Shops und eine eigene Instandhaltung sowie alle anderen Dienstleistungsbereiche. Wir wollen, dass die indirekten Bereiche mit der Produktion mitwachsen.

Die Dinge, die Daimler selber leisten kann, müssen auch mit eigenen Beschäftigten gemacht werden. Dort wo Daimler mit Werkvertragsunternehmen zusammen arbeitet, wollen wir, dass diese einen Betriebsrat und einen Tarifvertrag mit der IG Metall haben.

Kernkompetenzen in Forschung und Entwicklung sichern!

Ein hoher Eigenanteil in der Forschung und Entwicklung ist wichtig, um weiterhin erfolgreich zu sein. Wir brauchen dazu auch weiterhin eigene Werkstätten und Engineering-Bereiche. Das schleichende Abwandern von Kompetenzen zu Entwicklungsdienstleistern lehnen wir ab. Das Herz der Motoren- und Getriebeentwicklung muss auch weiterhin in Untertürkheim schlagen.

Schluss mit unsicheren Jobs!

In der Vergangenheit konnten wir mehrfach durchsetzen, dass Beschäftigte in Leiharbeit in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen wurden. Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter bei Daimler verdienen deutlich mehr als in anderen Unternehmen. Trotzdem bekommen Beschäftigte in Leiharbeit nicht überall für die gleiche Arbeit, das gleiche Geld. Und: Der Job in Leiharbeit bleibt unsicher, so dass eine verlässliche Lebensplanung nicht möglich ist.

Wenn eine Tätigkeit auf Dauer gebraucht wird, soll das Unternehmen dafür neue Kollegen fest einstellen. Den Einsatz von Leiharbeitern auf Dauerarbeitsplätzen lehnen wir daher ab. Sie sollen von Daimler übernommen werden.

Den Missbrauch von Leiharbeit und Werkverträgen endlich gesetzlich stoppen!

Leiharbeit und Werkverträge dienen oft dazu, unsere Tarifverträge zu unterlaufen. Deshalb fordern wir von der Bundesregierung und dem gesetzgebenden Bundestag strengere Regeln zur Leiharbeit und zu Scheinwerkverträgen. Darüber hinaus brauchen wir mehr Mitbestimmungsrechte für Betriebsräte bei Werkverträgen.

**Beste Autos nur durch „Gute Arbeit für Alle“!
Dafür machen wir uns stark!**

Automobil-
Aktionstag
24.09.15

www.daimler.igm.de



Mit meiner Unterschrift unterstütze ich diesen Untertürkheimer Aufruf

[illegible]

Bitte gebt die Unterschriftenliste bis Mittwoch, 23. September 2015 in den BR-Büros ab.

